



SG Börde Handball Eine Region

Endlich der erste Börde-Sieg - Handball-Oberligist schlägt Warberg

Endlich der erste Börde-Sieg - Handball-Oberligist schlägt Warberg

Die SG Börde Handball kann doch noch gewinnen. Beim 31:27-Heimerfolg gegen den HSV Warberg-Lelm gelang im 13. Saisonspiel der Oberliga Niedersachsen der erste Sieg.

SG Börde Handball – HSV Warberg-Lelm 31:27 (17:17)

Endlich der erste Saisonsieg. Nach dem Schlusspfiff in Schellerten war die Erleichterung groß. Auch vor diesem Spiel war die Mannschaft von Trainer Georgi Nikolov personell stark gebeutelt, denn mit Hendrik Fiene, Jens Keuntje und Henrik Froböse fehlten drei Stammspieler. Die Ausfälle konnten aber diesmal kompensiert werden. Die Fehler wurden auf ein Minimum reduziert.

Die Gastgeber führten 4:1 und 7:4, ehe sich die Wartberger wieder heranwarfen (7:7). Bis zur Halbzeit (17:17) entwickelte sich eine ausgeglichene Partie. Den besseren Start in Hälfte zwei erwischte das Börde-Team, denn drei Minuten nach dem Wiederanpfiff hatten Steffen Ratzke (2) und Niklas Tobien ihre Mannschaft mit 20:17 nach vorn gebracht. Doch der Tabellenelfte blieb dran (23:23/47.). Als in der Abwehr Torwart Eric Hodur über sich hinauswuchs, trafen vorn Steffen Ratzke und Fabian Rüsç zum 30:25 (57.) – die Vorentscheidung.

Am Ende hieß es 31:27. „Spielerisch ist noch Luft nach oben, aber wir haben deutlich weniger Fehler gemacht als der Gegner und damit auch verdient beide Punkte geholt“, sagte ein zufriedener Börde-Coach Georgi Nikolov. Beste SG-Torschützen waren Steffen Ratzke (9), Fabian Rüsç (5), Kenny Blotor (5/3) und Niklas Tobien (4). pw